Stadtgemeinde Laa a.d. Thaya

2136 Laa a.d. Thaya, Stadtplatz 43

V E R H A N D L U N G S S C H R I F T

über die am **22. Juli 2010** stattgefundene Sitzung des

G E M E I N D E R A T E S

Zeit: 20.00 Uhr **Ort:** Großer Sitzungssaal

Anwesend: Bürgermeister Ing. Manfred FASS, Vorsitzender
1. Vbgm. LAbg. Hermann FINDEIS
2. Vbgm. Dir. Brigitte RIBISCH

Stadträte: Georg EIGNER, Rudolf KOFFLER, Dir. Roman NEIGENFIND
OSR Dir. Reinhart NEUMAYER, Ing. Karl SCHÄFFER, Harald SCHITTENHELL,
StR Dir. Mag. Isabella ZINS

Gemeinderäte: Christian BAUER, Annemarie ERNST, OV Thomas GRUSS, Annika KOCH (anwesend ab Tagesordnungspunkt 2.), Franz KRIEHUBER, Peter LUKSCH, Julius MARKL, DI Roland MOSER, Christian NIKODYM, Klaus OBERNDORFER, Werner POSPICHAL, Günther SCHMID, Mag. Roland SCHMIDT,
Manfred STARIBACHER, Ing. Manfred STEINER,

Entschuldigt: StR Mag. Thomas STENITZER, GR Ing. Thomas GOTSCHIM,
GR OV Alfred SCHUSTER, GR Johannes WEIDINGER

Weitere Teilnehmer: Schriftführung:
Robert Krendl
BL Norbert RIBISCH

Bürgermeister Ing. Manfred FASS als Vorsitzender stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Weiters berichtet er, dass vor Beginn der Sitzung 1 Dringlichkeitsantrag schriftlich eingebracht wurden.

- **Grundsatzbeschluss für einen Kostenbeitrag der Stadtgemeinde Laa/Thaya zur Gesamtfinanzierung der Landesausstellung 2013**
  unter Punkt 5 a)

Beschluss: Die Dringlichkeitsanträge werden in die Tagesordnung aufgenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Da keine schriftlichen Einwendungen vorliegen gilt das Protokoll als genehmigt.

Gemeinderätin Koch nimmt an der Sitzung teil.

2. Darlehensaufnahme für Thermenprojektsicherung mit € 1.400.000,--

Stadtrat Dir. Neigenfind stellt den Antrag, nachfolgende Darlehensaufnahme zu beschließen.

Zinssatzbasis	Auf-/Abschläge			
	ERSTE	Raiffeisen-Bezirksbank Laa	PSK-BAWAG	Bank Austria
EURIBOR	nicht angeboten	0,72	**0,35**	0,35

Zinssatzbasis			
	Hypobank	Volksbank	Hypo Tirol
EURIBOR	0,95	nicht angeboten	nicht angeboten

Der Gemeinderat empfiehlt das Angebot der BAWAG P.S.K mit einer Zinsbasis, 6-Monats-Euribor + 0,35 %, Laufzeit 15 Jahre, halbjährliche Pauschalraten, fällig am 1.6. und 1.12. eines jeden Jahres beginnend ab 1.12.2010.

Beschluss: Der Antrag von StR Dir. Neigenfind wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: 19 Pro – 6 Kontrastimmen (proLAA, FPÖ)

3. Darlehensaufnahme für Kanal 2010 mit € 250.000,--

Stadtrat Dir. Neigenfind stellt den Antrag, nachfolgende Darlehensaufnahme zu beschließen.

Zinssatzbasis	Auf-/Abschläge			
	ERSTE	Raiffeisen-Bezirksbank Laa	PSK-BAWAG	Bank Austria
EURIBOR	nicht angeboten	0,72	**0,35**	0,35

Zinssatzbasis			
	Hypobank	Volksbank	Hypo Tirol

EURIBOR	0,95	nicht angeboten	nicht angeboten

Der Gemeinderat empfiehlt das Angebot der BAWAG P.S.K mit einer Zinsbasis, 6-Monats-Euribor + 0,35 %, Laufzeit 15 Jahre, halbjährliche Pauschalraten, fällig am 1.4. und 1.10. eines jeden Jahres beginnend ab 2011.

Beschluss: Der Antrag von StR Dir. Neigenfind wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: 19 Pro – 6 Kontrastimmen (proLAA, FPÖ)

4. Darlehensaufnahme für Wasser 2010 mit € 100.000,--

Stadtrat Dir. Neigenfind stellt den Antrag, nachfolgende Darlehensaufnahme zu beschließen.

Zinssatzbasis	Auf-/Abschläge			
	ERSTE	Raiffeisen-Bezirksbank Laa	PSK-BAWAG	Bank Austria
EURIBOR	nicht angeboten	0,72	**0,35**	0,35

Zinssatzbasis			
	Hypobank	Volksbank	Hypo Tirol
EURIBOR	0,95	nicht angeboten	nicht angeboten

Der Gemeinderat empfiehlt das Angebot der BAWAG P.S.K mit einer Zinsbasis, 6-Monats-Euribor + 0,35 %, Laufzeit 15 Jahre, halbjährliche Pauschalraten, fällig am 1.4. und 1.10. eines jeden Jahres beginnend ab 2011.

Beschluss: Der Antrag von StR Dir. Neigenfind wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: 19 Pro – 6 Kontrastimmen (proLAA, FPÖ)

5. Abänderung des Gemeinderatsbeschlusses vom 25.6.2010 betreffend Weiterleitung von Tourismus-Einnahmen an den TILL

2. Vbgm. Dir. Ribisch stellt den Antrag, nachfolgende Abänderung des Gemeinderatsbeschlusses vom 25.6.2010 zu fassen.

Ab dem Jahr 2011 soll dem Till anstatt der beschlossenen Ortstaxe in der Höhe von ca. € 32.000,-- zusätzlich zu den bis 2009 gewährten Mehreinnahmen aus der Ortstaxe in der Höhe von ca. jährlichen € 10.000,-- weitere € 45.000,-- zur Verfügung gestellt werden. Die Zuwendungen werden bis auf widerruf mit € 55.000,-- festgesetzt und in dieser Höhe limitiert. Denn es könnte in Zukunft bei steigenden Gästenächtigungen oder gesetzlichen

Änderungen des NÖ. Tourismusgesetzes durchaus sein, dass die Stadtgemeinde Laa/Thaya aus der Ortstaxe mehr als die € 55.000,-- einnimmt.

Für das Jahr 2010 bleibt der Gemeinderatsbeschluss vom 25.6.2010 dem TILL ab dem 1.4.2010 die Ortstaxe zur Verfügung zu stellen unverändert gleich. Die ¾ der Ortstaxe werden voraussichtlich € 24.000,-- betragen. (¾ von € 32.000,--)

Beschluss: Der Antrag von 2. Vbgm. Dir. Ribisch wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

5 a) Grundsatzbeschluss für einen Kostenbeitrag der Stadtgemeinde Laa/Thaya zur Gesamtfinanzierung der Landesausstellung 2013

Bürgermeister Ing. Fass stellt den Antrag, folgenden Grundsatzbeschluss zu fassen.

Aufgrund der Verhandlungsgespräche mit dem Land NÖ ist es notwendig, dass die Stadtgemeinde Laa einen Grundsatzbeschluss für einen Kostenbeitrag in der Höhe von € 2.000.000,-- für die Landesausstellung 2013 fasst und sich bereit erklärt, in der Umsetzungsphase diese Mittel bereitzustellen. Um die Aufbringung dieser Finanzmittel im Budget 2011, 2012 und 2013 sicher zu stellen, wird im Herbst eine Arbeitsgruppe tätig sein.

Gemeinderat Markl stellt an Bürgermeister Ing. Fass die Anfrage, ob für die Finanzierung der möglichen Landesausstellung 2013 definitiv kein Kredit aufgenommen wird.

Bürgermeister Ing. Fass teilt dazu mit, dass sich mit der Finanzierung einer möglichen Landesausstellung 2013 eine Arbeitsgruppe befassen wird und daher bei der Aufbringung dieser Finanzmittel nichts ausschließt.

Beschluss: Der Antrag von Bgm. Ing. Fass wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Gemeinderat Nikodym verlässt den Sitzungssaal.

6. 2. Nachtragsvoranschlag 2010 inkl. Dienstpostenplan

Stadtrat Dir. Neigenfind stellt den Antrag, den 2. Nachtragsvoranschlag 2010 inkl. Dienstpostenplan zu beschließen.

Der vom Bürgermeister erstellte Entwurf des 2. Nachtragsvoranschlages 2010 einschließlich aller erforderlichen Beilagen lag in der Zeit vom 7.7.2010 bis 22.7.2010 zur öffentlichen Einsicht im Stadtamt auf. Schriftliche Stellungnahmen wurden keine eingebracht.

Der 2. Nachtragsvoranschlag betrifft nur den ordentlichen Haushalt. Es sind die Kosten für den neu geschaffenen Controllingposten in der Höhe von € 23.000,00 enthalten. Die Subventionen an Sportvereine werden um € 20.000,00 erhöht. (€ 10.000,-- für die Flutlichtanlage und € 10.000,00 für sonstige Leistungen an Sportvereine - der Ansatz wurde nämlich durch den Ankauf der Flutlichtanlage sehr belastet. Die Zuschüsse an die Fassadenförderung und an die Solarförderung mussten um € 7.000,-- bzw. um € 34.500,-- erhöht werden. Der Mehrausgaben beim Winterdienst bzw. die noch zu erwartenden Winterdienste musste ebenfalls um € 18.000,-- erhöht werden. Verschiedene Mehreinnahmen an Förderungen und Beiträge machten auch insgesamt € 102.500,-- aus.

(Sportförderung € 10.000,--, Lohnzuschüsse € 16.400,-- Zuschuss Erste Bank Lehrlingsförderung € 6.500,--, Gebrauchsabgabe Stromleitung € 69.600,--) Im außerordentlichen Haushalt bleiben die Summen gleich.

Änderungen im Dienstpostenplan 2010:

Hauptverwaltung
Schaffung von neuen Dienstposten

- Administrative Leitung und Controlling
- Stadtarchiv – Höherer Archivdienst

Gemeinderätin Ernst verlässt den Sitzungssaal.

Beschluss: Der Antrag von StR Dir. Neigenfind wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: 17 Pro – 6 Kontrastimmen (proLAA, FPÖ)

Gemeinderätin Ernst nimmt an der Sitzung wieder teil.

7. Personalangelegenheiten (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

Der Tagesordnungspunkt 7. wird als nicht öffentliche Sitzung geführt und die Verhandlungsschrift darüber im nicht öffentlichen Protokoll abgelegt.

Ende der Sitzung: 21.05 Uhr

Bürgermeister: .....
Ing. Manfred FASS

Schriftführung: .....
Robert KRENDL